



Ⓩ

Brause du Freiheitsfang!

Ein Gedenkbuch zur Jahrhundertfeier der Freiheitskriege

Im Auftrage der Stadt Breslau zusammengestellt von

Paul Barsch u. Carl Biberfeld

Mit 8 Bildern und einer Titelzeichnung von Georg Lebrecht

==== In vornehmen Pappband geb. M. 1.50 =====

Dieses Gedenkbuch ist eine der köstlichsten Sammlungen von Liedern und Gedichten aus den Freiheitskriegen.

Die mustergültige buchgewerbliche Ausstattung erfolgte unter Leitung von Dr. Conrad Buchwald vom Kunstgewerbemuseum in Breslau und bildet das Entzücken jedes Bücherfreundes.

Über Land und Meer:

Die gute Stadt Breslau bietet uns in diesem Erinnerungsjahr die schönste mit bekannte Sammlung von Liedern aus jener Heldenzeit des deutschen Volkes. — Dieses Gedenkbuch wird bleiben und sehr bald alle ähnlichen Sammlungen verdrängen. Es gehört nicht nur in jede Schulbücherei, sondern in jedes kerndeutsch gesinnte deutsche Haus. Die beiden Sammler haben mit einer bewundernswerten Belesenheit und sicherem Sinn für das wahrhaft Bedeutende die ungeheure dichterische Literatur der Freiheitskriege, aber auch der späteren Dichtung zu ihren Ehren, gesichtet und ein ausgezeichnetes Büchlein zustande gebracht. — Ich empfehle zur Herzstärkung dieses Erbauungsbuch.

Breslauer Zeitung:

— Seine Zusammenstellung, die als mustergültig bezeichnet zu werden verdient, besorgten im Auftrage der Stadt die heimischen Dichter Paul Barsch und Carl Biberfeld. — Das Büchlein erweckt einen ebenso vornehmen wie geschmackvollen Eindruck.

Berliner Neueste Nachrichten:

— Alle Dichtungen des Buches künden glühend, hinreißend, überwältigend und zum Teil auch mit gemütvolem Humor von dem unvergleichlichen Volksaufstande von 1813, von Deutschlands Erwachen und von der Jahrhundertfeier —

Deutscher Reichsanzeiger:

— Die hübsche Sammlung kann namentlich zur Anschaffung für Volks- und Schülerbüchereien durchaus empfohlen werden.



Interessant ist jeder Patriot, jede Volks-, Lehrer- und Schülerbibliothek.

Bezugsbedingungen: in Kommission 30%, bar 35% und 11/10

Verlag L. Heege / Schweidnitz